

## Kultur- und Veranstaltungskalender Oktober 2021

### Als Standards im monatlich wechselnden Programm:

**montags, 11 Uhr und 11:45 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Kraft- und Koordinationstraining**  
 mit *Marisa Pavone*

**donnerstags, 9:30 Uhr, 10:30 Uhr**  
**und 11:15 Uhr**  
**Haus V, Sportraum oder Hof**  
**Seniorenport** mit *Steffi Kirschke*

**freitags, 10 Uhr, Haus IV**  
**Gemeinschaftsraum**  
 Es trifft sich die **Englischgruppe**.

### Programm

**Freitag, 1.10., 9 Uhr und 10 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Fit im Sitzen mit Marlies Carbonaro**

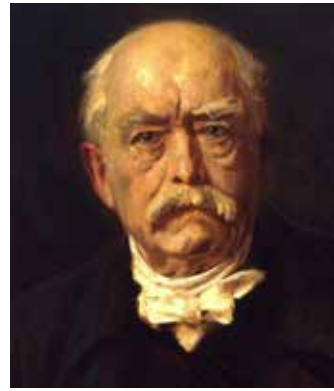
**Freitag, 1.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Apfelfest**

Das wird wieder ein Schmaus! Duftende Kuchen, spannende Tortencreations und Apfelschnaps sind – wie jedes Jahr – eine gute Grundlage für ein fröhliches Miteinander. Musikalisch begleitet wird das Fest von dem Saxophonisten *Mark Wallbrecht*.

**Sonabend, 2.10., Abfahrt 15 Uhr**  
**Skulpturenweg Breite Str. 22**  
**Besuch beim Staatsballett**

Begleitet von *Brigitta Weiss* haben Sie die Gelegenheit, dem Staatsballett beim Training zuzuschauen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es zur Staatsoper Unter den Linden.  
 (Nachmeldungen sind möglich.)

**Sonntag, 3.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Otto vom Bismarck – Urpreuße, Reichsgründer und Eiserner Kanzler**  
 mit *Hans-Joachim Birkholz*  
 Zwischen 2014 und 2021 war Hans-Joachim Birkholz unser besonderer Interpret deutscher Literatur und der nicht selten spannungsgeladenen Welt, in der sich Literaten und (auch prominente) Zeitgenossen zurechtfinden mussten.  
 Nun hören wir seinen letzten Vortrag. Er will es so, und dem gilt unser aller Respekt. Am „Tag der Deutschen Einheit“ stellt er uns den mächtigsten deutschen Einheitsstifter des 19. Jahrhunderts vor:



Otto vom Bismarck. Der 3. Oktober 2021 ist ein bedeutsamer Tag der Erinnerung an und Reflektion über Einheitsstreben jeglicher Art. Die Cajewitz-Stiftung widmet und überreicht Hans-Joachim Birkholz Band 10 unserer Schriftenreihe „Essays Generales“ enthält zehn Beiträge aus der Vielzahl seiner Präsentationen. Wir können sie nun (mit persönlicher Widmung) nachlesen und anhören – letzteres ein Gewinn des elektronischen Fortschritts.

**Montag, 4.10., 16 Uhr**  
**Galerie Amalienpark, Breite Str. 23**  
**„Wahlverwandtschaften“**  
*Annette Gundermann* führt Sie durch die aktuelle Ausstellung. Es werden Werke präsentiert, die unterschiedliche Bezüge auf historische Bildmotive und Kompositionstypen in sehr subjektiver Brechung offenbaren.

**Dienstag, 5.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Lesung mit Jennipher Antoni**  
 Nach Gusel Jachinas Debüt „Suleika“ gibt es nun den 2. aufwühlenden Roman: „Die Wolgakinder“, der die Geschichte eines Wolgadeutschen erzählt, dessen Leben sich schlagartig verändert, als er sich in eine Bauerntochter vom anderen Wolgaufer verliebt. Hören Sie historische Tatsachen und von der Magie der russischen Seele.

**Mittwoch, 6.10., 10 Uhr**  
**Abfahrt vor Haus V**  
**Radeln mit Lothar Karnopp**  
 Sie erradeln bekannte Orte auf unbekanntem Wegen. (Streckenlänge ca. 20 km)

**Mittwoch, 6.10., 9:30 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Gehirnjogging mit Sandra Müller-Freyt**

**Mittwoch, 6.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Spielvergnügen**  
 Spielen Sie, begleitet durch die Hausdamen, Gesellschafts- oder Kartenspiele.

**Donnerstag, 7.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Ein politisches Leben in Höhen und Tiefen – Egon Krenz**  
 im Gespräch mit *Peter-Alexis Albrecht*  
 Egon Krenz (geboren 1937) ist ein ehemaliger DDR-Politiker.

Er war kurzzeitig Erich Honeckers Nachfolger als Generalsekretär des ZK der SED sowie Staatsratsvorsitzender und Vorsitzender des Nationalen Verteidigungsrates der DDR. Als einer der jüngsten Mitglieder des Politbüros wurde gegen ihn die längste Freiheitsstrafe eines Berliner „Weltgerichts“ verhängt. Seine Auffassungen sind stets dieselben geblieben. Auch heute fühlt er sich dem Aufbau des DDR-Sozialismus fest verbunden.

Die Höhen und Tiefen seiner politischen Karriere wollen wir mit ihm, am Jahrestag der DDR-Gründung (7.10.1949), ansprechen.



**Freitag, 8.10., 10:30 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Yoga mit Marie Minot**

**Sonabend, 9.10., 17 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**„Lieder aus einem anderen Land“**  
*Annette Wizisla*, eine Berliner Jazz-Pianistin und Sängerin, erinnert an einige großartige und zeitlose Lieder von Komponisten und Liedermachern aus der DDR. In eigenen Arrangements singt sie Lieder von Gerhard Gundermann, Manfred Krug, Gerhard Schöne, Tamara Danz, Wolf Biermann u.a.

**Montag, 11.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Singclub mit Peter Thomsen**

**Dienstag, 12.10., 10 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Qigong – Tanz mit Christel Sperlich**

**Dienstag, 12.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**DAS KLEID (DDR 1961, 88 Min.)**  
 Der DEFA-Film von Egon Günther, inszeniert von Konrad Petzold, beruht auf dem Märchen „Des Kaisers neue Kleider“. 1961 verboten, hatte er seine Premiere erst 1991 in einer restaurierten und überarbeiteten Fassung. Dieser Märchenfilm für Erwachsene bereitet auch heute noch Vergnügen, und Andersens Parabel behält ihre Gültigkeit für alle Autoritäten. Einführung und Gespräch durch *Paul Werner Wagner*

**Mittwoch, 13.10., 19 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Senior\*innen-Stammtisch**  
 Thema: Wie weiter nach der Bundestagswahl?

**Donnerstag, 14.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**„Und keine Möwe fliegt allein“**  
 Einzigartige Geschichten, Lieder und Gedichte vom Meer, vorgetragen von der Schauspielerin *Rike Eckermann* und begleitet von dem Gitarristen *Ulrich Herrmann*.

**Freitag, 15.10., 9 Uhr und 10 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Fit im Sitzen mit Marlies Carbonaro**

**Freitag, 15.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Tanz mit Jürgen Brandt**

**Montag, 18.10., 17 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Musikclub – Sie hören Ihre CDs und Schallplatten**  
 Tschaikowski, 1. Klavierkonzert op 23 b-Moll mit *Martha Agerich* am Klavier

**Dienstag, 19.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Patientenverfügung und ärztliche Suizidhilfe**  
 Vortrag von *Prof. Dr. Robert Roßbruch* über Patientenrechte zum Ende des Lebens. Der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Humanes Sterben (DGHS) wird uns Auskunft über die Neuausrichtung der Suizid-Prävention und Palliativ-Behandlung nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts von 2020 geben. In der nunmehr umfassenderen ärztlich-professionellen Begleitung beim Freitod wird von Medizinern die „Urteils- und Entscheidungsfähigkeit, die Wohlerwogenheit, die Konstanz, die Selbstbestimmtheit und die Tatherrschaft“ des den Freitod Ersuchenden sorgfältig geprüft. Diese Leitlinien finden unter anderem in der Schweiz, Österreich und einigen Staaten der USA schon lange bewährte Anwendung.

**Mittwoch, 20.10., 9:30 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Gehirnjogging mit Sandra Müller-Freyt**

**Mittwoch, 20.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Spielvergnügen**  
 Spielen Sie, begleitet durch die Hausdamen, Gesellschafts- oder Kartenspiele.

**Donnerstag, 21.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Rendezvous mit Claire Waldoff**  
*Chanson-Nette* und *Harry Ermer* (Piano) gehen in einer Hommage an die große Komödiantin der Frage nach, was sie

ausgemacht hat und warum ausgerechnet eine aus dem Ruhrpott nach Berlin gekommene junge Schauspielerin so sehr das Bild der Berliner Göre versinnbildlichte.

*Chanson-Nette* erinnert auf ihre eigene Art an Claire Waldoffs verschiedene Facetten und Lebensphasen: jugendlich-zärtlich, frech, burschikos, selbstbewusst und verletzlich.



**Freitag, 22.10., 10:30 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Yoga mit Marie Minot**

**Freitag, 22.10., 16 Uhr**  
**Haus V, Erdgeschoss**  
**Kunstgänge – durch die Landschaft**  
*Dr. Simone Tippach-Schneider* stellt wieder Bilder aus den Fluren unserer Häuser vor. Sie erhalten Einblicke in ein zentrales Motiv der Kunst: **die Landschaft**. Es werden Werke von Annette Gundermann, Martin Enderlein, Dagmar Ranft-Schinke, Lothar Sell und Ruth Tesmar vorgestellt.

**Sonabend, 23.10., 11 Uhr Matinee**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Klavierduo: Seng2Seng**  
*Daniel* und *Manuel Seng* sind renommierte Pianisten, der eine im klassischen und der andere im Jazz-Bereich. Daniel spielt ausgewählte Werke von Schubert, Chopin und Ravel, während Manuels freie Improvisationen diese nahtlos verbinden.

Durch unterhaltsame Moderation erklingt das abwechslungsreiche Programm in entspannter Atmosphäre.

**Montag, 25.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Singekreis mit Peter Thomsen**

**Dienstag, 26.10., 10 Uhr**  
**Garten zwischen Haus III / IV**  
**oder Haus III, Saal**  
**Qigong – Tanz mit Christel Sperlich**

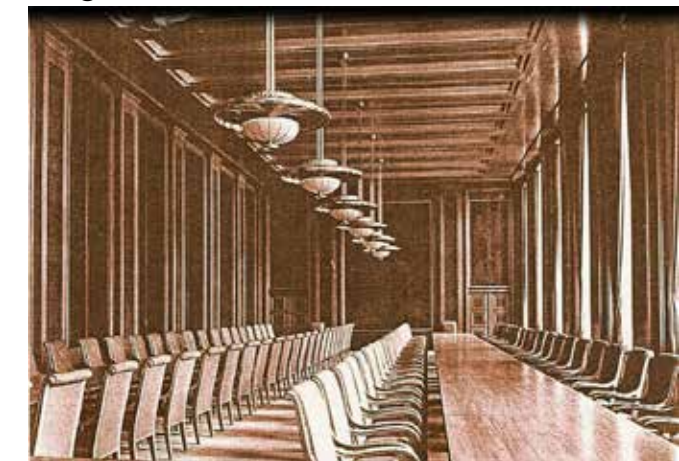
**Dienstag, 26.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Literarischer Nachmittag**  
*Dr. Thomas Sparr* spricht mit *Dr. Matthias Weichelt*, dem Chefredakteur von „Sinn und Form“ und Autor einer Biographie über Felix Hartlaub, über die tägliche Redaktionsarbeit, die Geschichte der Zeitschrift sowie die Zukunft des Publizierens von Büchern und Magazinen.

**Mittwoch, 27.10., 16 Uhr**  
**Haus V, Sportraum**  
**Dart mit Regina Iven**

**Donnerstag, 28.10., 15 Uhr**  
**Haus VI, Roter Salon**  
**Der Wald – bedrohter Sehnsuchtsort**  
 Vortrag von *Dr. Johannes Bickel*  
 Jeder Wald ist ein einzigartiges Geschenk der Natur. Wir brauchen den Wald zur Erholung und für den Kampf gegen die Klimakrise. Aber nur jeder fünfte Baum in Deutschland ist gesund. Weltweit sind die Wälder durch Brände und Abholzungen gefährdet. Wie ist die gegenwärtige Situation, und was kann man gegen die Bedrohungen tun?

**Freitag, 29.10., 15 Uhr**  
**Haus III, Saal**  
**Seniorenatelier (Moosgummi-Druck Teil II)**  
 mit *Liz Miels-Kratochwil*  
 Verwenden Sie Abbildungen von Bäumen, Tieren, Pflanzen und anderen Motiven.

**Sonabend, 30.10., 18 Uhr**  
**Ehemaliges Jüdisches Waisenhaus 59. Pankower Waisenhausgespräch**  
**Novemberprotokoll – der Anfang der „Endlösung der Judenfrage“**  
 Eine szenische Lesung mit Musik – konzipiert von *Pio Federman*  
 Unmittelbar nach der Pogromnacht vom 9.11.1938 beschlossen auf Einladung Hermann Görings ca. 100 dem NS-Staat nahestehende Machträger die Konfiszierung der millionenschweren Versicherungsgelder sowie die Enteignung und Entrechtung der Juden.



Das Originalprotokoll aus dem Reichsluftfahrtministerium vom 12.11.1938 liest sich wie ein makabres Theaterstück.

**Sonntag, 31.10., Start 13 Uhr**  
**Skulpturenweg Breite Str. 22**  
**Wandern mit Brigitta Weiss**  
 Nach dem Vortrag von Daniela Greenfield kam uns die Idee, eine geführte Kräuterwanderung anzubieten. Frau Greenfield hat uns eine Fachfrau vermittelt, die derartige Wanderungen im Botanischen Volkspark Pankow anbietet. (Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Teilnehmerzahl begrenzt)